



NOTFALLPFLEGE SCHWEIZ
www.notfallpflege.ch

SOINS D'URGENCE SUISSE
www.soins-urgence.ch

NOTFALLPFLEGE- KONGRESS

Airway Taping
Geburtshilfliche Notfälle
Hypnose in Notfallsituationen
Pflegeinformatik
Gendermedizin Organspende und Transplantation
Brennpunkt Recht in der Notfallmedizin
Hirnschlag erkennen
Gehörlose und hörbehinderte Patienten
Ist Fieber gefährlich? u.v.m!

Freitag, 1. April 2022 – Nottwil
Industrierausstellung
ParaForum Erlebnisausstellung Paraplegie



Infos und Anmeldung unter: www.notfallpflege-kongress.ch
MACHEN SIE MIT an der Posterausstellung!

PROGRAMM NOTFALLPFLEGE-KONGRESS

FREITAG, 1. APRIL 2022

VORMITTAG

Zeit	Auditorium	Raum 1	Raum 2
08.45 – 09.00	Begrüssung Petra Tobias, Präsidentin NOTFALLPFLEGE SCHWEIZ		
09.00 – 09.45	Ursache für akuten Schwindel in der Notfallaufnahme – Hirnschlag erkennen (red flags) Querschnittsstudie DETECT Prof. Dr. med. Georgios Mantokoudis, Leitender Arzt Universitätsklinik für HNO/ ORL Kopf- und Halschirurgie Inselspital		
09.45 – 10.15	Pause		
10.15 – 11.00	Das kranke Kind – ist Fieber gefährlich? Fieber löst Ängste und Sorgen aus, was täglich in Kinderarztpraxen und Notfallstationen spürbar ist. Aber warum? Ab wann spricht man überhaupt von Fieber? Wie können wir selbstlimitierende, virale Infektionen von schweren oder invasiven Infektionen unterscheiden? Diese Fragen und noch mehr werden anhand von Fallbeispielen beantwortet. Dr. med. Michelle Seiler, Oberärztin mbF, akademische Leitung interdisziplinäre Notfallstation, Universitäts-Kinderspital Zürich	Gehörlose und hörbehinderte Patienten in einer Notfallsituation: Warum mangelnde Kommunikation für gehörlose Patienten lebensgefährlich sein kann. Die medizinischen Fachpersonen in der Schweiz wissen viel zu wenig über Gehörlosigkeit und Gebärdensprache als eigenständige Sprache. Sie kennen weder die Kultur der Gehörlosen noch ihre spezifischen Bedürfnisse. Das Wissen um diese Zusammenhänge ist für eine gelungene Kommunikation zwischen medizinischen Fachpersonen und gehörlosen Patienten wichtig. Denn mangelnde Kommunikation kann zu lebensgefährlichen Situationen führen. Dr. sc. med. Tatjana Binggeli, Präsidentin des Schweizerischen Gehörlosenbundes SGB-FSS, Zürich, Lausanne und Lugano	Workshop Airway Lama's gibt's nicht nur im Zoo: einen Einblick in das erweiterte Atemwegsmanagement auf der Notfallstation. Es werden ausgewählte Fallbeispiele mit Schwerpunkt potenziell bedrohter Atemweg besprochen. Dabei richtet sich das Hauptaugenmerk auf die Priorisierung eines geeigneten Behandlungsablaufes in Bezug auf das A-Problem. Diverse Atemwegshilfen werden, unter Berücksichtigung der vorher diskutierten Indikation und Kontraindikation, am Airwaytrainer ausprobiert. Sarah Weber, Dipl. Expertin NDS Notfall, Flexmedics AGI
11.15 – 12.00	Geburtshilfliche Notfälle – better safe than sorry! Geburtshilfliche Notfälle sind häufig. Wie kann man diese erkennen? Welche Bildgebung ist überhaupt möglich und sinnvoll? Wann muss ich wen beiziehen? Anhand von Fallbeispielen lernen sie die häufigsten Notfälle in der Spätschwangerschaft inklusive Therapie kennen. KD Dr. med. Markus Hodel, Chefarzt Geburtshilfe und Fetomaternale Medizin Kantonsspital Luzern	Hypnose in Notfallsituationen – wie kann das hilfreich sein? In Notfallsituationen sind verbale Instruktionen und die Optimierung von Prozessabläufen Schlüssel des therapeutischen Erfolges. Schlüssel der Hypnose ist die hypnotische Kommunikation. Zielgerichtet eingesetzt unterstützt sie die sichere und schnelle Versorgung von Patienten in Notfallsituationen. Dr. med. Camilla Ceppi, FMH Kinder- und Jugendmedizin, Fähigkeitsausweis Hypnose, Praxis am Stadtrand, Dübendorf	Workshop Airway Lama's gibt's nicht nur im Zoo: einen Einblick in das erweiterte Atemwegsmanagement auf der Notfallstation. Es werden ausgewählte Fallbeispiele mit Schwerpunkt potenziell bedrohter Atemweg besprochen. Dabei richtet sich das Hauptaugenmerk auf die Priorisierung eines geeigneten Behandlungsablaufes in Bezug auf das A-Problem. Diverse Atemwegshilfen werden, unter Berücksichtigung der vorher diskutierten Indikation und Kontraindikation, am Airwaytrainer ausprobiert. Sarah Weber, Dipl. Expertin NDS Notfall, Flexmedics AG

PROGRAMM NOTFALLPFLEGE-KONGRESS

FREITAG, 1. APRIL 2022

NACHMITTAG

Zeit	Auditorium	Raum 1	Raum 2
12.00–12.45	Mittagspause		
12.45–13.40	Hauptversammlung		
13.45–14.30	<p>Brennpunkt Recht in der Notfallmedizin Im Spannungsfeld zwischen Behandlungsgebot und Selbstbestimmungsrecht Das Referat behandelt die wichtigsten, aktuellen rechtlichen Fragestellungen in der Notfallmedizin. Es beleuchtet den Stellenwert von Patientenverfügungen und die rechtlichen Gegebenheiten bei der Behandlung eines nicht entscheidungsfähigen Patienten. Ebenso wird auf die Melderechte und die Rechte von Pflegenden in schwierigen Situationen eingegangen. Hierbei ist beispielsweise an Angriffe von urteilsunfähigen Patient*innen zu denken. Der Inhalt wird mit Fallbeispielen angereichert, damit die rechtlichen Grundlagen einen Bezug zu Alltagssituationen erhalten.</p> <p>Nina Hänslı, Leiterin Rechtsdienst wamag, Sursee</p>	<p>Pflegeinformatik in der Aus- und Weiterbildung? Muss das sein? TIGER Initiative: eine Bildungsreform zur Integration digitaler Kompetenzen im Pflegeberuf. Wie bringen sich Pflegefachpersonen in digitale Projekte ein und wie halten sie es mit der Sicherheit am digitalen Arbeitsplatz?</p> <p>Lucien Portenier, BScN, BESA-Dozent, Besacare AG Bern</p>	<p>Workshop Taping Kinesiotape auf dem Notfall OSG Tape nach Supinationstrauma</p> <p>Fabio Rampa, Physiotherapeut, Physiorampa GmbH Obfelden</p>
14.45–15.30	Überraschungsreferat	Posterausstellung	<p>Workshop Taping Kinesiotape auf dem Notfall OSG Tape nach Supinationstrauma</p> <p>Fabio Rampa, Physiotherapeut, Physiorampa GmbH Obfelden</p>
15.30–16.00	Pause		

PROGRAMM NOTFALLPFLEGE-KONGRESS

FREITAG, 1. APRIL 2022

NACHMITTAG

Zeit	Auditorium	Raum 1	Raum 2
16.00 – 16.45	<p>Neuigkeiten auf dem Gebiet der Organspende und Transplantation – die Rolle der Notfallstationen</p> <p>Wussten Sie, dass gegen 40 % der verstorbenen Organspender im Vorfeld der Akuthospitalisation reanimiert wurden? Dass die Organspende keine Altersgrenze kennt, dass über 1400 Menschen zurzeit auf ein Organ in der Schweiz warten und 2 Patienten pro Woche auf der Warteliste versterben? Alles Angaben, welche die Medien in den letzten Wochen und Monaten mit uns geteilt haben. Das Transplantationsgesetz wird revidiert – welche Änderungen kommen auf uns zu? Was bedeutet die erweiterte Widerspruchslösung in der Praxis? Wie geht es weiter mit der Spende nach Herz-, Kreislaufstillstand («heart in the box»)? Die Notfallstationen spielen in diesen Entwicklungen eine zentrale Rolle – was müssen Sie wissen, was können wir dazu beitragen?</p> <p>PD Dr. med. Franz Immer, Facharzt für Herzchirurgie FMH, Direktor Swisstransplant, Nationale Stiftung für Organspende und Transplantation, Bern, Schweiz</p>		
16.45 – 17.00	<p>Verabschiedung</p> <p>Petra Tobias, Präsidentin NOTFALLPFLEGE SCHWEIZ</p>		

KONGRESSGEBÜHREN

inkl. Pausengetränke und Stehlunch

	Preis Mitglied*	Preis Nichtmitglied
Kongresstag	CHF 150.–	CHF 270.–

Kosten pro Workshop CHF 25.–

* Dieser Preis gilt für Mitglieder Notfallpflege Schweiz, SIGA, VRS, SGI, EuSEN

POSTERAUSSTELLUNG

EINLADUNG ZU POSTERAUSSTELLUNG UND POSTERWETTBEWERB

Im Rahmen des Notfallpflege-Kongress vom 1. April 2022 in Nottwil findet wiederum eine Posterausstellung statt. Es würde uns sehr freuen, wenn Sie oder Ihr Team dieser Einladung und Herausforderung nachkommen.

Die drei besten Poster werden mit einem Preis honoriert.

Das Poster soll Bestrebungen für die Weiterentwicklung der Notfallpflege aufzeigen. Es sind auch praxisrelevante Evidenz basierte Forschungsprojekte in Verbindung mit der Notfallpflege und deren Umsetzung im Alltag willkommen.

Bitte senden Sie Ihr Abstract des Posterthemas bis spätestens **28. Februar 2022** als Anhang per Mail an event@notfallpflege.ch

Ihr Abstract sollte in einem Word-Dokument oder im PDF-Format verfasst sein und nicht mehr als 2500 Zeichen (ohne Titel, Hauptautor/in und Mitautor/in) umfassen.

Jede Autorin / jeder Autor präsentiert sein Poster dem Publikum unter Anwesenheit des Expertengremiums, welches die Beurteilung vornimmt.

ALLGEMEINE HINWEISE

ANREISE ...

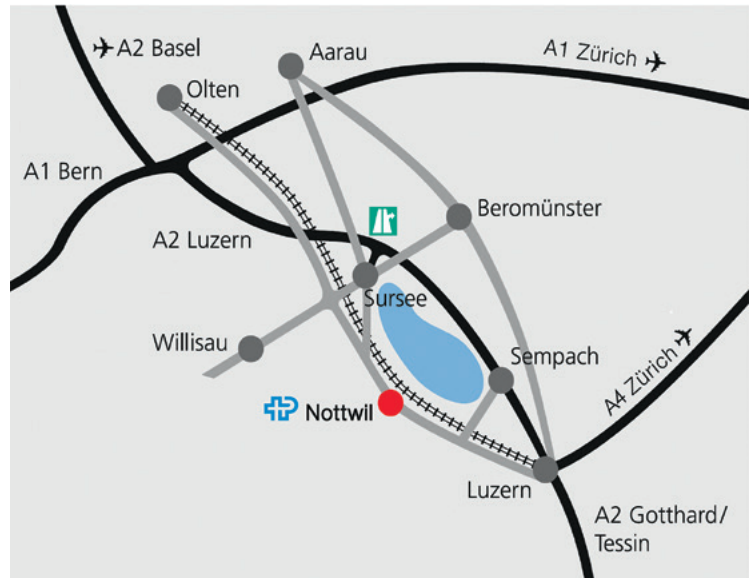
Nottwil liegt im Herzen der Schweiz. Vom Bahnhof Nottwil sind es lediglich 10 Minuten Gehweg. Wir empfehlen eine Anreise mit dem Öffentlichen Verkehr, da nur eine beschränkte Anzahl von Parkplätzen zur Verfügung steht.

... MIT BAHN UND BUS

Vom Bahnhof Nottwil aus – zehn Wegminuten entfernt – verkehren im Halbstundentakt Züge von und nach Luzern und (via Sursee) von und nach Basel, Bern, Genf und Zürich. Der Bahnhof Nottwil ist rollstuhlgängig.

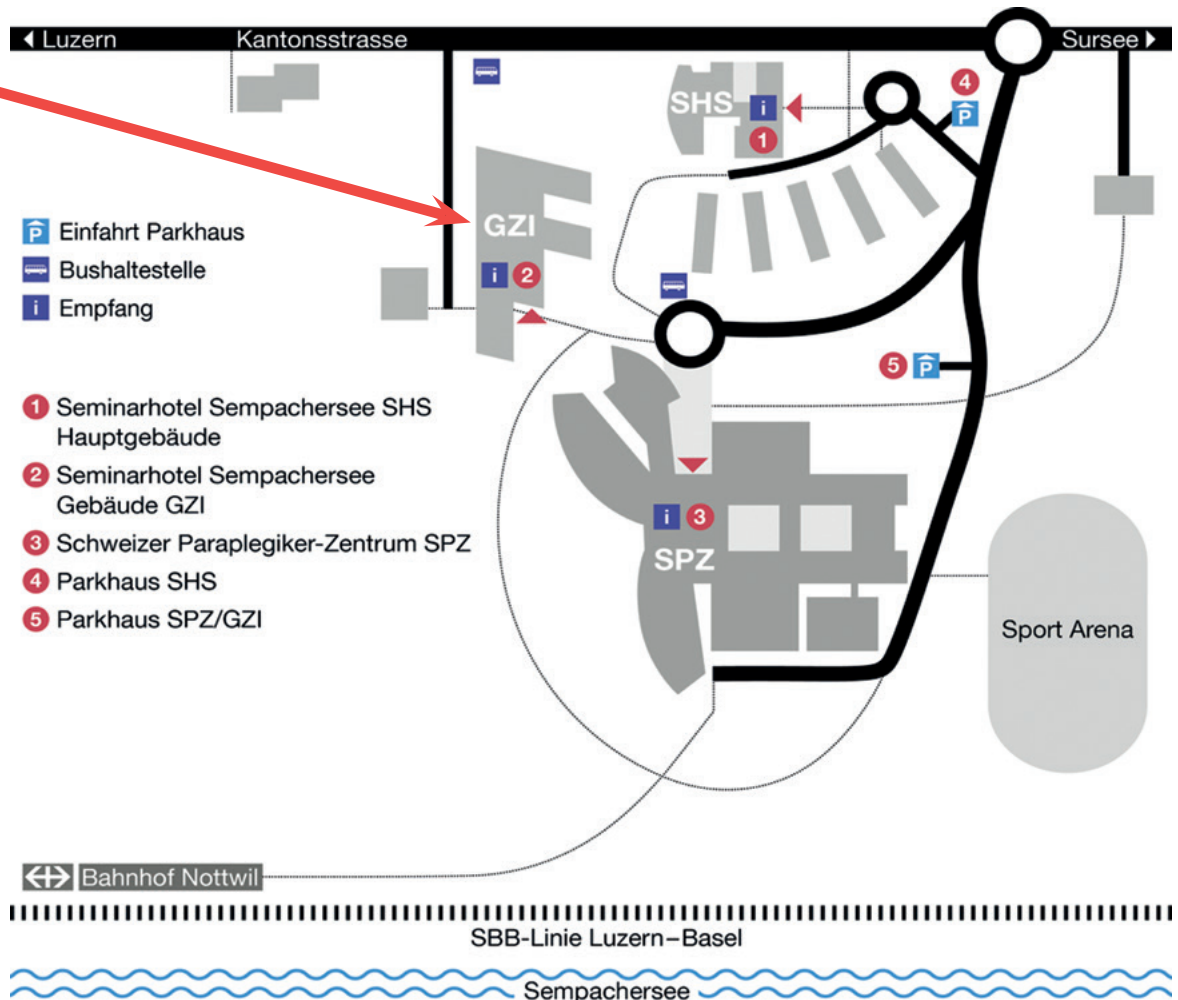
... MIT DEM AUTO

Nottwil liegt nahe der Autobahn A2 (Basel – Luzern). Von der Ausfahrt Sursee aus führt ein beschilderter Weg zum SPZ und zum GZI. Dort steht ein Parkhaus mit kostenpflichtigen Plätzen zur Verfügung.



ADRESSE

GZI
Guido A. Zäch Strasse 4
6207 Nottwil



ALLGEMEINE HINWEISE

VERANSTALTER / KONGRESS-SEKRETARIAT

NOTFALLPFLEGE SCHWEIZ

Bahnhofstrasse 7b | 6210 Sursee | Tel. 041 926 07 63 | event@notfallpflege.ch

INFORMATIONEN

www.notfallpflege-kongress.ch

SPRACHE

Deutsch

KONGRESSORT

GZI, Guido A. Zäch Strasse 4, 6207 Nottwil

ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt über die Webseite www.notfallpflege-kongress.ch

Ihre Anmeldung ist verbindlich.

ANNULLIERUNGSBEDINGUNGEN

Da wir heute noch nicht genau wissen, welche Covid-Regeln am 1. April 2022 für unseren Kongress gelten, teilen wir Ihnen diese bis 15. März mit. Sie können sich danach ohne Probleme wieder abmelden, wenn eine Teilnahme nicht möglich wäre. Die Rechnungen werden erst nach Anmeldeschluss (26. März 2022) erstellt und verschickt.

ANMELDESCHLUSS / TAGESKASSE

Anmeldeschluss ist der **26. März 2022**.

WEITERBILDUNGSPUNKTE



SGNOR: 8



e-log: 5
